

Hannover, 05.10.2021

Stellenausschreibung Nr. L 32/21 (L 1.3)

Kennwort: „Referent/in Bergwerke Asse und Konrad“

Ihr attraktiver Arbeitgeber:

Das Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie (LBEG) ist Bergbehörde für Niedersachsen, Bremen, Schleswig-Holstein und Hamburg sowie Geologischer Dienst für Niedersachsen. Es berät die Landesregierung, die übrige öffentliche Verwaltung sowie die niedersächsische Wirtschaft bei allen Fragestellungen im Zusammenhang mit Bergbau, Energie und Geologie.

Dies umfasst folgende Kernaufgaben:

- Verwaltungsverfahren und Bergaufsicht in den Bereichen Rohstoffgewinnung, Rohstofftransport und Energierohstoffspeicherung
- Beratung und Verfahrensbeteiligung u. a. im Rahmen der Rohstoffwirtschaft, Bauwirtschaft, Landwirtschaft, Wasserwirtschaft sowie Bodenschutz
- Bereitstellung von Geofachdaten

Wir bieten Entwicklungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten, Gesundheitsförderung und eine moderne Arbeitsplatz- und IT-Ausstattung. Zudem sind wir ein familien- und lebensphasenbewusster Arbeitgeber (Zertifikat audit berufundfamilie) mit flexiblen Arbeitszeitmodellen und der Möglichkeit zu Telearbeit und mobilem Arbeiten. Dies alles verbunden mit umfangreichen Fortbildungsmöglichkeiten auf einem krisensicheren Arbeitsplatz.

Für das Aufgabengebiet Bergwerke Asse und Konrad suchen wir Sie zum 01.12.2021 mit 100 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit als Elternzeitvertretung befristet bis zum 30.09.2022 als

Referentin/Referent

Ihre Aufgaben:

- Befahrung, Inspektion und Auditierung der unter der Aufsicht des LBEG stehenden Betriebe, Kontrolle der Einhaltung von Verwaltungsakten, Erstellen von Inspektionsberichten, Dokumentation der Inspektionsergebnisse, Beobachtung von Gesetz- und Verordnungsgebung sowie Rechtsprechung und technischer Entwicklung
- Durchführung der bergrechtlichen Verfahren für die unter der Aufsicht des LBEG stehenden Betriebe von der Antragsberatung, über die Antragsprüfung, die Durchführung von Behörden- und Verbandsbeteiligung bis zur Genehmigungsfassung
- Unterstützung des Referates Bergaufsicht bei der Untersuchung von Unfällen und Betriebsereignissen als Ermittlungsperson der Staatsanwaltschaft oder Vertreter einer Arbeitsschutzbehörde, Dokumentation der Untersuchungsergebnisse
- Beratung von Bürgern, Unternehmen und Behörden und Fertigung von Stellungnahmen, Recherchen, Unterstützung anderer Vorhaben (z. B. Audits, Arbeitsgruppen)

Das Anforderungsprofil:

- Wissenschaftlicher Hochschulabschluss (Master oder gleichwertig) der Fachrichtung Bergbau, ersatzweise Maschinenbau, Verfahrenstechnik, Umwelttechnik oder vergleichbarer Ingenieurwissenschaften
- Verständnis von technisch/wissenschaftlichen Sachverhalten der Bergbauindustrie
- Kenntnisse einschlägiger Rechtsvorschriften (z. B. BBergG, WHG, VwVfG) und deren Zusammenhänge
- Fähigkeit zur Beurteilung und Bearbeitung komplexer technischer und rechtlicher Zusammenhänge

- Grubentauglichkeit (besondere körperliche Eignung)
- Führerschein Klasse B
- Fundierte Kenntnisse des Office-Pakets
- Teamfähigkeit, Kontaktfreude, Durchsetzungsvermögen

Idealerweise erfüllen Sie auch folgende Anforderungen:

- Englischkenntnisse vergleichbar Level B1 GeR
- Berufserfahrung in der Bergbauindustrie oder einer Behörde

Dienstort ist Clausthal-Zellerfeld. Die Eingruppierung erfolgt je nach den fachlichen und persönlichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe 13 oder 14 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten, unabhängig von ihrer Herkunft, Geschlecht, ihrer Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, ihres Alters oder sexuellen Identität sind willkommen. Kommunikationssprache ist Deutsch. Das LBEG verfolgt das Ziel der beruflichen Gleichberechtigung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen begrüßen wir daher besonders. Im Rahmen flexibler Arbeitszeiten bieten wir Ihnen einen verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz, der auch für Teilzeitkräfte geeignet ist. Weiterbildung ist ein wichtiger Bestandteil unserer Personalentwicklung. Das LBEG ist bestrebt, den Anteil schwerbehinderter Menschen zu erhöhen, sie werden daher bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte mit aussagekräftigen Unterlagen bis zum **26.10.2021** in unserem Onlinebewerbungsmodul unter https://karriere-obm.niedersachsen.de/obm/datenschutz.aspx?stelle_id=83079 ein.

Sollte Ihnen die Verwendung des Onlinemoduls nicht möglich sein, senden Sie uns Ihre Bewerbung per E-Mail, unter Angabe der Stellenausschreibungsnummer **L 32/21** und des **Kennwortes**, an jobs@lbeg.niedersachsen.de im pdf-Format.

Postalisch eingereichte Bewerbungen werden ebenfalls berücksichtigt.

Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie
- ID 2 „Personalgewinnung“ –
Stilleweg 2, 30655 Hannover

Telefonische Auskünfte erteilt Herr Dr. Rückwald unter der Telefonnummer +49 5323 9612 212.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Bewerbungen nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden können.

Das LBEG interessiert sich dafür, über welches Medium Sie Kenntnis von dieser Stellenausschreibung bekommen haben. Bitte geben Sie daher an, wo Sie auf diese Stellenausschreibung zuerst aufmerksam geworden sind.